

Du bist, was du sagst

21. Juni 2026

Gottesdienst
21. Juni 2026



VERTIEFUNG DES THEMAS

Einleitender Gedanke:

Unsere Worte sind nicht belanglos. Sie tragen Kraft in sich. Glaube und Unglaube werden oft durch das sichtbar, was wir aussprechen. Worte können Hoffnung säen oder Angst verstärken. Dabei geht es nicht nur um positives Denken, sondern um Vertrauen auf Gottes Wort. Die Bibel sagt, dass Glaube durch das Hören von Gottes Wort wächst. Deshalb ist es wichtig, womit wir unser Herz und unsere Gedanken füllen. Wer ständig Angst und Zweifel ausspricht, wird die Folgen davon erleben. Wer dagegen Gottes Verheißungen ausspricht und an seinem Wort festhält, sät Glauben und Hoffnung.

Fragen zur Predigt:

1. Warum sagt Bobby Schuller, dass Glaube nicht nur den Einzelnen, sondern auch eine ganze Gemeinschaft beeinflusst?
2. Was bedeutet es für dich, dass Jesus in Nazareth „keine Wunder tun konnte“ wegen des Unglaubens der Menschen?
3. Welche Rolle spielt Gottes Wort beim Aufbau von Glauben?
4. Warum ist es wichtig, sich mit glaubensvollen Menschen zu umgeben?
5. Welche Auswirkungen können negative oder „träge“ Worte laut der Predigt auf unser Leben haben?
6. Wo merkst du, dass Unglaube oder Sorgen manchmal stärker sprechen als Gottes Verheißungen?
7. Welche neuen Worte des Glaubens möchtest du künftig bewusst über deinem Leben aussprechen?

5. Suche bewusst die Gemeinschaft mit Menschen, die deinen Glauben stärken.
6. Vergib Menschen, gegen die du Bitterkeit oder Groll in deinem Herzen trägst.
7. Sprich jeden Morgen einen Satz des Glaubens aus, zum Beispiel: „Gott ist mit mir und führt mich.“

Gebet:

Danke, Himmlischer Vater, für dein lebendiges Wort. Hilf mir, Worte des Glaubens und der Hoffnung auszusprechen. Bewahre mich vor Unglauben, Bitterkeit und negativen Gedanken. Stärke meinen Glauben und erfülle mein Herz mit Vertrauen auf dich. Lass mein Leben ein Segen für andere sein. Amen!

Praktische Umsetzung:

1. Achte in den nächsten Tagen darauf, wie du über dich selbst, deine Zukunft und andere Menschen sprichst.
2. Lies täglich einige Verse aus der Bibel laut vor und sprich Gottes Verheißungen über deinem Leben aus.
3. Vermeide es, negative Gedanken oder Sorgen auszusprechen.
4. Bitte Gott darum, dir ein Herz voller Glauben und Vertrauen zu schenken.

Hinweis: Dieses Arbeitsblatt dient als wertvolle Ergänzung zur aktuellen Predigt von Bobby Schuller. Es enthält gezielte Fragen, die eine Anleitung für dich sind, dich mit dem Thema näher zu beschäftigen – wähle diejenigen aus, die dich besonders ansprechen, und konzentriere dich auf die Bereiche, die dir wichtig sind. Du musst nicht alles vollständig ausfüllen. Nutze es als kostenlosen Service von Hour of Power – eine Inspiration für deine persönliche Reflexion und Vertiefung.

Hour of Power Deutschland

Steinerne Furt 78
86167 Augsburg
Telefon 0821 / 420 96 96
hourofpower.de

Spendenkonto

Baden-Württembergische Bank
IBAN DE43 6005 0101 0002 8948 29
BIC SOLADEST600

Hour of Power Schweiz

Seestrasse 11
8594 Güttingen
Telefon 071 690 07 81
hourofpower-schweiz.ch

Spendenkonto CH

PostFinance AG, 3030 Bern
Konto 61-18359-6
IBAN CH16 0900 0000 6101 8359 6